

4. Freudenstädter Forschungskolloquium im Kloster Höchst (24. bis 26.11.2017)

veranstaltet von Andrea Albrecht, Lutz Danneberg & Claus Zittel

Programm

Freitag, 24.11.17 Anreisetag

14.00 Begrüßung

14.30 -15.30 Ge Ming: „Perspektivwechsel als Gestaltungsprinzip im Roman *Die Aufzeichnungen des Malte Laurids Brigge*“

15.30-16.30 Sandra Schell: „Rainer Maria Rilke und Lew Tolstoi“

16.30-17.30 Daniele Nuccetelli: „Felix Europa: Bilder Österreichs und Europas bei Stefan Zweig und Otto Maria Carpeaux“

17.30-18.30 Katrin Hudey: „Das Trugbild von China‘ berichtigen. Richard Wilhelms Zeitschrift *Sinica. Chinesische Blätter für Wissenschaft und Kunst* (1925-1942)“

19.00 Abendessen

im Anschluss Tilman Venzl: „Das Militärdrama des 18. Jahrhunderts als Quelle zur frühneuzeitlichen Militärgeschichte“



Samstag, 25.11.17 Wandertag

09.00-10.00 Jens Krumeich: „,[G]rotesk-grausige[] Narretei‘. Der Expressionismus in Fritz Martinis Beitrag zur *Aktion Ritterbusch* (1941)“

10.00-11.00 Anne-Sophie Kahnt: „Vier Begriffe von Sprache und Gewalt bei Walter Benjamin“

11.00-12.00 Franziska Bomski: „Goethes *Faust* in der NS-Zeit“

12.00-13.00 He Linhua: „*Anatomie Titus Fall of Rome*. Ein Shakespearekommentar: Zur Shakespeare-Rezeption Heiner Müllers“

13.00 Mittagessen

im Anschluss Wandern

Sonntag, 26.11.17 Abreisetag

09.00-10.00 Jørgen Sneis: „Der Erlebnisbegriff in den Geisteswissenschaften“

10.00-11.00 Susanna Zellini: „Stil und Musik bei Adorno“

11.00-12.00 Yvonne Zimmermann: „Mörikes spielerischer Umgang mit (historischen) Quellen im *Stuttgarter Hutzelmännlein*“

12.00-13.00 Benjamin Krautter: „Quantitative Mikroanalyse im Drama“

13.00 Mittagessen

14.30-15.30 Sun Xuan: „Die Wirklichkeitsrhetorik im Dokumentartheater“

15.20-16.30 Dai Siyu: „Computerlyrik“

im Anschluss Abreise

